

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
Bundesminister

martin.kocher@bma.gv.at
+43 1 711 00-0
Taborstraße 1-3, 1020 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.048.926

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)5067/J-NR/2021

Wien, am 19. März 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm und weitere haben am 20.01.2021 unter der **Nr. 5067/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Übergriffe gegen Mitarbeiter des Arbeitsinspektorats** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1

- *Wie sieht das Sicherheitskonzept für die Arbeitsinspektorate für Übergriffen und Vorfälle durch Kunden aus?*

Ich darf hierzu auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage Nr. 924/J vom 17. Februar 2020 durch meine Vorgängerin verweisen.

Zur Frage 2

- *Wann wurde dieses Sicherheitskonzept zuletzt evaluiert und erneuert bzw. ergänzt?*

Mindestens einmal jährlich findet eine Sitzung des Sicherheitsmanagementteams im Zentral-Arbeitsinspektorat statt. Die letzte Besprechung hat am 15. Oktober 2020 stattgefunden. Die Sicherheitsordnung für die Arbeitsinspektorate wurde mit Juni 2019 erlassen. Eine Abänderung/Aktualisierung war bisher nicht erforderlich.

Zu den Fragen 3 bis 8

- *Wie viele Übergriffe gegenüber Mitarbeitern der Arbeitsinspektorate hat es im Jahr 2020 gegeben?*
- *Bei welchen Arbeitsinspektoraten fanden diese Übergriffe im Jahr 2020 statt?*
- *Welche Übergriffe führten zu einem Polizeieinsatz bzw. wurden bei der Polizei im Jänner 2020 zur Anzeige gebracht?*
- *Wie viele Übergriffe gegenüber Mitarbeitern der Arbeitsinspektorate hat es im Zeitraum Jänner 2020-Dezember 2020 jeweils monatlich gegeben?*
- *In welchen Arbeitsinspektoraten fanden diese Übergriffe im Zeitraum Jänner 2020-Dezember 2020 jeweils monatlich statt?*
- *Welche Übergriffe führten zu einem Polizeieinsatz bzw. wurden bei der Polizei im Zeitraum Jänner 2020-Dezember 2020 zur Anzeige gebracht?*

Im genannten Zeitraum kam es zu einem einzigen Übergriff auf einen Mitarbeiter der Arbeitsinspektion.

Im Juli 2020 wurde der betroffene Mitarbeiter im 3. Aufsichtsbezirk (Arbeitsinspektorat Wien-Zentrum) an der Durchführung einer Betriebskontrolle gehindert, indem er der Arbeitsstätte verwiesen und von einem Angehörigen des Geschäftsinhabers bedroht wurde.

Bei dem geschilderten Vorfall wurde die Polizei verständigt und Strafanzeige erstattet.

Zur Frage 9

- *Welche Staatsbürgerschaften hatten die Angreifer bzw. Täter dieser Übergriffe gegenüber Mitarbeitern der Arbeitsinspektorate?*

Es wurden keine entsprechenden Daten erfasst.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

